

epd vom 29.09.2014

### **Erste Konferenz der Friedensbeauftragten**

Unna (epd). Die Friedenbeauftragten aus den Kirchenkreisen der Evangelischen Kirche von Westfalen haben sich zu einer Konferenz in Unna getroffen. In Vorträgen und Gesprächen befassten sich die Teilnehmer vor allem mit der Gestaltung der künftigen Friedensarbeit, wie der Kirchenkreis in Unna mitteilte.

Es ging um mögliche Strukturen und die Vernetzung von Gemeinden und Kirchenkreisen mit der landeskirchlichen Friedensarbeit am Institut für Kirche und Gesellschaft in Schwerte. Zudem wurde die neue Internetseite [www.wiekrieg-ich-frieden.de](http://www.wiekrieg-ich-frieden.de) des Pädagogischen Institutes Villigst vorgestellt, welche über praktische Friedensarbeit informiert, Stellungnahmen zu aktuellen Krisen und Konflikten enthält und Links für Unterrichtsmaterialien auflistet.

Friedensarbeit sei wichtiger denn je, erklärten die Veranstalter. In Zeiten der neuen Konfrontationen mit Russland und dem Vorrücken der Terrororganisation IS im Nahen Osten rücke das Thema immer mehr in den Vordergrund. Die erste Konferenz der Synodalbeauftragten für Frieden stand unter der Überschrift „Wie krieg ich Frieden?“ und fand Anfang September im Haus der Kirche im Haus in Unna statt. Eingeladen hatte die landeskirchliche Friedensbeauftragte Annette Muhr-Nelson. Internet: [www.evangelisch-in-unna.de](http://www.evangelisch-in-unna.de)